



Bundesamt
für Gesundheit

Office fédéral
de la santé publique

Ufficio federale
della sanità pubblica

Uffizi federal
da sanadad publica

An die Adressaten gemäss untenstehender
Liste

Direktionsbereich Kranken- und Unfallversicherung

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen 2034 Mg/Pap

Telefon direkt +41 (0)31 322 15 87

Fax direkt +41 (0)31 322 90 20

E-Mail gertrud.maeder@bag.admin.ch

Bern, 7. Dezember 2005

Analysenliste 1.1.2006: QBC-Methode für Hämatogramme

Sehr geehrte Damen und Herren

Bezugnehmend auf unser Rundschreiben vom 23. April 2004 (deutsch) bzw. 27. April 2004 (französisch) zum Thema „Analysenliste 1. Blutentnahme 2. QBC Methode für Hämatogramme“, auch zu finden unter

<http://www.bag.admin.ch/kv/gesetze/d/blutentnahme.pdf> bzw.

<http://www.bag.admin.ch/kv/gesetze/f/blutentnahme.pdf>

möchten wir Sie über die Regelung der QBC-Methode für Hämatogramme in der Analysenliste wie folgt informieren:

Die Eidgenössische Analysenkommission (ALK) sah sich an ihrer Sitzung vom 30. August 2005 aufgrund der Stellungnahme der schweizerischen Kommission für Qualitätssicherung im medizinischen Labor (QUALAB) in ihrer Auffassung, die Qualität der QBC-Methode sei ungenügend, bestätigt und beantragte dem Eidgenössischen Departement des Innern (EDI), diese Methode in einer Übergangsfrist einzuschränken und dann nicht mehr zuzulassen. Das EDI hat die Empfehlung der ALK gutgeheissen und in der Analysenliste vom 1. Januar 2006 folgende Änderung vorgenommen:

<i>Rev.</i>	<i>Pos. Nr.</i>	<i>A</i>	<i>TP</i>	<i>Bezeichnung</i>	<i>B</i>
N	8560.10		6	Hämatologische Untersuchung mit QBC-Methode	H
Limitation: nur für Hämoglobin und Hämatokrit. Gültig ab 1.1.2006 bis 31.12.2006					

Dies bedeutet, dass **die QBC-Methode ab 1. Januar 2006 bis 31. Dezember 2006 nur noch für die Bestimmung von Hämoglobin und Hämatokrit**, aber nicht mehr für die Bestimmung der Leukozyten und Thrombozyten zugelassen ist. **Ab 1. Januar 2007 wird die QBC-Methode nicht mehr zugelassen sein.**

Telefon: +41 (0)31 322 91 12
Fax: +41 (0)31 322 90 20
Internet: www.bag.admin.ch

Postadresse: CH-3003 Bern
Büro: Schwarzenburgstrasse 165, 3097 Liebefeld

Der Klarheit halber wurden ferner alle Hämatogramme und hämatologischen Einzelpositionen mit der Limitation „nicht mit QBC-Methode“ versehen, obwohl die Limitation technisch und wissenschaftlich gesehen nicht unbedingt bei allen diesen Positionen Sinn macht.

Wir bitten Sie, diese Informationen Ihren Mitgliedern weiterzuleiten. Es ist uns ein Anliegen, mit diesem Schreiben den betroffenen Laboratorien die Gelegenheit zu geben, rechtzeitig eine Ersatzlösung für die nicht mehr zugelassene QBC-Methode zu finden.

Mit freundlichen Grüßen
Vizedirektor

Dr. H. H. Brunner MPH

Liste der Adressaten:

- santésuisse, Römerstr. 20, 4502 Solothurn
- Zentralstelle für Medizinaltarife UVG, Fluhmattstr. 1, Postfach, 6002 Luzern
- FMH, Generalsekretariat, Elfenstrasse 18, Postfach 170, 3000 Bern 15
- Schweizerische Gesellschaft für Allgemeinmedizin SGAM, Sekretariat, Oberplattenstrasse 73, 9620 Lichtensteig
- Schweizerische Gesellschaft für Innere Medizin SGIM, Postfach 158, 4011 Basel
- FAMH, Case postale 44, 2054 Les Vieux-Prés
- Die Spitäler der Schweiz H+, GeschäftsführerIn, Lorrainestr. 4A, 3013 Bern
- Privatkliniken Schweiz, Moosstr. 2, 3073 Gümligen
- Schweiz. Apothekerverband (SAV), GeneralsekretärIn, Stationsstrasse 12, 3097 Liebefeld
- Schweiz. Verband der Diagnostica- u. Diagnostica-Geräteindustrie SVDI, Monbijoustr. 22, Postfach, 3001 Bern